

A1 Smile Adventzauber



Folge 1: Nachhaltiges Dekorieren mit Sabrina Jäger

Weihnachtsfenster bemalen

Das wird benötigt:

- Kreidestifte in verschiedenen Farben
- Zettel bzw. Papier



So wird's gemacht:

Schnappen Sie sich einen Kreidestift und schon kann es losgehen. Bemalen Sie Ihre Fenster nach Lust und Laune mit weihnachtlichen Motiven. Ideen: Weihnachtskugeln, Tannenzweige, eine Schneelandschaft mit Häusern und Schneemann oder ein paar Schneeflocken. Alles, was gefällt, ist erlaubt.

Durch das schräge Halten beim Malen auf der senkrechten Fläche bekommt die Spitze keine Farbe, ähnlich wie bei einem Kugelschreiber.

Tipp: Dazu am besten ein Blatt Papier hernehmen, bei dem man den Kreidestift immer wieder mit der Spitze nach unten drückt bzw. zwischendurch schüttelt.

Mistelzweigsträußchen

Das wird benötigt:

- Mistelzweige
- Bänder nach Wunsch
- Dünne Lichterketten (Fairy Lights)

So wird's gemacht:

Beim Waldspaziergang gefundene Mistelzweige gleich schnappen und mit nach Hause nehmen. Mit etwas Garn rundherum gebunden und alten Bändern verziert, lassen sich die Sträußchen überall aufhängen: im Türrahmen, auf der Vorhangstange oder an einem anderen geeigneten Plätzchen zu Hause.



Tipp: Wer möchte kann auch **Lichterketten in die Zweige** einarbeiten. Alternativ können auch Reisig, also Tannenzweige, die beispielsweise beim Adventkranzbinden übrigbleiben, verwendet werden um damit einen hübschen, hängenden Weihnachtsstrauß zu basteln.



Weihnachtsgeschenke mit Stoffresten verpacken

Das wird benötigt:

- Schere
- Stoffreste, alte Laken oder Kleidung
- Übrig gebliebenes Dekomaterial wie z.B.: Mistelzweige, Reisig, Orangenschalen, Zimtstangen etc.
- Kartonreste
- Geschenke

So wird's gemacht:

Damit zur Weihnachtszeit nicht noch mehr Verpackungsmüll entsteht nimmt man einfach alte Leintücher, Geschirrtücher oder sonstige unbenutzte Stoffe. Diese werden entsprechend der Größe des Geschenks zugeschnitten.

Das Geschenk auf das Tuch legen. Tuch darüber schlagen und dann mit einem Knoten festbinden.

Nach Wunsch mit Tannenzweigen oder weiterem Dekomaterial, z.B. Zimtstangen oder getrockneten Orangenschalen verzieren.



Tipp: Auch kleine, selbst gebastelte Geschenkkärtchen sind ein Hingucker und besonders nachhaltig aus Kartonresten.

Weihnachtliche Papiergirlande

Das wird benötigt:

- Schere
- Bleistift
- Buntpapier, z.B. grün oder rot
- Rundes Trinkglas/Tasse
- Verpackungskarton
- Lackstift weiß
- Kleine Holzklammern
- Garn



So wird's gemacht:

Für die Tannenzweige wird - je nach gewünschter Größe - mit einem Glas (oder einer Tasse) ein Kreis auf Papier gezeichnet und ausgeschnitten.

Diese Kreise werden in der Mitte durchgeschnitten, dann das Papier einmal bis ungefähr zur Hälfte von der geraden Schnittkante zur runden Außenkante gefaltet. Jetzt umdrehen und wieder zurückfalten. So wird mit mehrmaligem Falten ein Tannenzweigen gebastelt.

Zusätzlich aus bereits verwendeten Verpackungskarton kleine Häuschen basteln. Das Haus mit einem Lackstift auf den Karton zeichnen, mit der Schere ausschneiden.

Abwechselnd Häuschen und Tannenzweigen mit den Holzklammern auf die Garn-Girlande heften.

